



# Version 2012.5.100

Versionsbeschreibung





## Vorwort

Sehr geehrte **IXOS** - Anwenderin, sehr geehrter **IXOS** - Anwender,

wir freuen uns, Ihnen mit der neuen Version von **IXOS** wieder eine Vielzahl von Neuerungen und Verbesserungen bereitstellen zu können.

Sicher wird es Sie freuen zu lesen, dass Sie jetzt Notdienste auch im Voraus im System planen können. Dabei haben Sie die Möglichkeit, Wartungsarbeiten des Systems für bis zu 2 Tage in Folge auszusetzen. Die eingetragenen Notdienste werden im Übersichtsfenster angezeigt und die Anzeige kann wie bisher über verschiedene Filtermöglichkeiten eingeschränkt werden.

Inderungsdienst					?	장	×
Datenstand	Notdienste	ite 🔹					
Aktuelle Datenlieferungen	Start	Ende	Beschreibung				
Historie Datenlieferungen	23.06.2012 08:00	24.06.2012 08:00	Wartungsarbeiten sind während dieses Notdienstes ausg	esetzt.			
Notdienste	24.06.2012 08:00	25.06.2012 08:00	Wartungsarbeiten sind in der Nacht ab 01:00 Uhr erlaubt				

Das neue Modul **Gefahrstoffe** ist eine Komplettlösung zum Gefahrstoffrecht in der Apotheke. Es handelt sich hierbei um eine Integration des Gefahrstoff-Programms des DAV (Deutscher Apotheker Verlag) in IXOS. Neben dem ausführlichen Bereich der Betriebsorganisation bezüglich der gelagerten Gefahrenstoffe ist auch die wichtige Unterstützung bei der Gefahrstoffabgabe an Kunden enthalten.

Ab dem 01.08.2012 werden für Hersteller von **Parenteralia-Rezepturen** neue Vorschriften bzgl. der Abrechenbarkeit gelten. Diese sind in IXOS wieder benutzerfreundlich abgebildet.

Damit Sie und Ihr Team **IXOS** optimal nutzen können, machen Sie sich bitte mit den Änderungen vertraut, die in diesem Dokument beschrieben sind. Weitere Informationen zum gesamten Funktionsumfang finden Sie wie gewohnt einfach und schnell in der **IXOS**-Onlinehilfe, indem Sie auf das Onlinehilfe-Icon <sup>(2)</sup> am rechten Rand der Navigationsleiste bzw. in der Titelleiste eines Fensters klicken oder touchen, oder unter '**Alt + F1 - Hilfe**'. Hier können Sie sich jederzeit zu allen **IXOS**-Funktionen sowie speziell zu den Neuerungen der aktuellen Version informieren. Sollten Sie alleine nicht weiterkommen, dann erreichen Sie die **IXOS**-Service-Hotline unter **01805 780808**<sup>\*</sup>.

Viel Freude und Erfolg mit Ihrer neuen **IXOS**-Version wünscht Ihnen Ihr **IXOS** Team

<sup>\*</sup> 14 ct/Min. aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG, Mobilfunktarife max. 42 ct/Min.



## Inhalt

1 Kasse	. 4
1.1 Lade-Taste deaktivierbar	4
1.2 Neue Hilfstaxe für Parenteralia-Rezepturen ab 01.08.2012	. 4
1.3 Datum beim Bedrucken eines Parenteralia-Rezepts nicht veränderbar	. 5
1.4 Bondruck bei allen Umsatz- und Barstornierungen	5
2 Faktura	. 6
2.1 Einzelaufstellung je Heimbewohner drucken	. 6
3 Rezeptkontrolle	7
3.1 Parenteralia-Info ab 01.08.2012 angepasst	7
4 Artikelverwaltung	8
4.1 Erweiterte Artikelsuche auf Kostenträger einschränken	8
5 Warenlogistik	. 10
5.1 Angebote von Filialen direkt bestellen	. 10
5.2 Online-Bestellung: Selektion des gewünschten Lieferanten mit Einmalklick	.10
5.3 Löschen von nicht benötigten Einlagerungslisten aus dem Kommissioniersystem	11
6 Gefahrstoffe	.12
6.1 Komplettlösung zum Gefahrstoffrecht	12
7 Parenteralia-Rezepturen	. 16
7.1 Parenteralia-Rezepturen ab 01.08.2012 gemäß neuer Hilfstaxe abrechnen	16
7.2 Herstellerkennzeichen hinterlegen und auswählen	. 18
7.3 Automatische Umrechnung von geänderten herzustellenden Einheiten in	
Teilmengen	.19
7.4 Parenteralia-Rezepturetiketten angepasst	20
8 Reports	. 21
8.1 Neue vordefinierte Abfragen, Felder und Optionen der Ergebnisverarbeitung	.21
9 DATEV-Export	. 23
9.1 Neues DATEV-Konto für Z-Bon-wirksame Buchungssätze an der Kasse	. 23
9.2 DATEV-Export: Begleitdokument für den Steuerberater	.23
10 Systempflege	. 24
10.1 Notdienste im Voraus eintragen	.24
11 Sonstiges	.26
11.1 Button zum Öffnen eines neuen Vorganges links vor dem Vorgangstitel	.26
11.2 Darstellungen der Ein- und Auszahlungen bei DATEV-Export im Kassenbuch	
optimiert	. 26
11.3 Neue Nachrichtenkategorie 'Software' im Modul 'Notes'	27
12 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS	. 28
12.1 Die IXOS Service-Hotline: 0180 5 780808*	. 28
12.2 Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' wählen	.28



## 1 Kasse

## 1.1 Lade-Taste deaktivierbar

Anwendung: Kasse, Faktura Anwendungsfall: Lade-Taste deaktivieren Neu/geändert:

Möchten Sie die Lade-Taste zum schnellen Öffnen der Kassenlade beispielsweise aus Sicherheitsgründen für einen Arbeitsplatz deaktivieren, so nutzen Sie den

Konfigurationsparameter Lade-Funktion ist aktiv in den Systemeinstellungen der Kasse, Gültigkeitsbereich, Arbeitsplatz' auf der Seite Bedienung.

Standardmäßig ist der Konfigurationsparameter aktiviert, d.h. der Schnellzugriff auf die Kassenlade mittels Lade-Taste ist gegeben.

Sollten Sie am Arbeitsplatz ein **CashGuard**-Gerät angeschlossen haben, wird der Konfigurationsparameter nicht beachtet. In diesem Fall öffnet sich wie bisher bei Betätigen der Lade-Taste immer das Fenster zum Anzeigen des CashGuard-Status.

## 1.2 Neue Hilfstaxe für Parenteralia-Rezepturen ab 01.08.2012

## Anwendung: Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Erfassen einer Parenteralia-Rezeptur

## Neu/geändert:

Ab dem 01.08.2012 treten die neuen Regelungen zur Preisbildung für parenterale Lösungen in Kraft. Ab diesem Tag überprüft IXOS beim Verkauf einer Parenteralia-Rezeptur automatisch für Sie, ob alle verpflichtend einzugebenden Angaben vollständig sind. Ist dies nicht der Fall, können Sie die Parenteralia-Rezeptur erst nach Vervollständigung der Angaben in den Verkauf übernehmen.

Falls Sie vor dem 01.08.2012 eine Parenteralia-Rezeptur an die Kasse übernehmen, den Verkauf jedoch erst ab dem 01.08.2012 abschließen möchten, bspw. weil Sie vergessen hatten, den Verkauf abzuschließen, so erscheint eine Hinweismeldung. Nehmen Sie daraufhin die notwendigen Korrekturen im Modul **Parenteraliarezepturen** vor und erfassen Sie die aktualisierte Parenteralia-Rezeptur dann erneut.

Falls Sie die Parenteralia-Rezeptur vor dem 01.08.2012 im Verkauf erfasst, den Verkauf abgeschlossen und das Rezept bedruckt haben, müssen Sie keine Änderung der Daten mehr vornehmen. Dies gilt auch für eine Abholungsauflösung.



## 1.3 Datum beim Bedrucken eines Parenteralia-Rezepts nicht veränderbar

**Anwendung:** Kasse, Faktura, Verkaufsverwaltung, Rezeptkontrolle **Anwendungsfall:** Bedruckung eines Parenteralia-Rezepts **Neu/geändert:** 

Das 'Abgabedatum' auf dem Parenteralia-Rezept ist wie bisher aus Gründen der korrekten Preisermittlung für die Bestandteile der Rezeptur das Herstellungsdatum. Mit Einführung der Chargen wird nun das Datum der jüngsten Charge der Rezeptur verwendet.

Dieses darf beim Rezeptdruck selbstverständlich nicht verändert werden. Dementsprechend steht die Funktion **Druckdatum ändern - F5** im Fall eines Parenteralia-Rezepts nicht zur Verfügung.

Weiterhin wurde die Möglichkeit zur Bedruckung der Rezepturtaxation entfernt.

## 1.4 Bondruck bei allen Umsatz- und Barstornierungen

Anwendung: Kasse, Faktura, Verkaufsverwaltung Anwendungsfall: Stornierung eines Vorgangs Neu/geändert:

Bisher konnten Sie über den Konfigurationsparameter **Ausweis Stornobon** mit der Einstellung 'Alle Umsatzstornierungen' einstellen, dass nur bei Umsatzstornierungen ein Stornobon ausgedruckt wird.

Nun gibt es aber auch Fälle, in welchen ein Barstorno erfolgt, welcher nicht umsatzrelevant ist. Beispiele dafür sind ein mit Abschlussart 'Bar' abgeschlossener Verkauf, für welchen nachträglich über die Verkaufsverwaltung ein Zahlungsartwechsel nach 'Karte' erfolgte; oder der Verkauf eines rezeptpflichtigen Artikels als Normalverkauf, der nachträglich auf Rezeptverkauf geändert wird.

Für diese Fälle wurde mit der Einstellung des Konfigurationsparameters auf 'Alle Umsatzstornierungen' dann kein Bon gedruckt.

Dieses Verhalten wurde geändert, so dass jetzt für alle umsatzrelevanten und nicht umsatzrelevanten Stornierungen ein Stornobon gedruckt wird.

Der Eintrag des Konfigurationsparameters wurde entsprechend von 'Alle Umsatzstornierungen' in **Alle Stornierungen** geändert.

Zur Erinnerung: Die andere Einstellung des Konfigurationsparameters ist 'Nur Barstornierungen'. Um aber bei Finanzbehörden Einnahmeminderungen glaubhaft zu machen, bedarf es der nachvollziehbaren Dokumentation. Deshalb empfehlen wir die Einstellung 'Alle Stornierungen', welches auch die Standardeinstellung ist.



## 2 Faktura

## 2.1 Einzelaufstellung je Heimbewohner drucken

#### Anwendung: Faktura

Anwendungsfall: Einzelaufstellung je Heimbewohner drucken

#### Neu/geändert:

Die Einzelaufstellung der gelieferten Positionen können Sie je Heimbewohner drucken und auch an diesen adressieren. Nutzen Sie dazu im Fenster

## Quittung/Einzelaufstellung drucken den Eintrag Einzelaufstellung je Kunde.

Im Gegensatz zu diesem Eintrag wird die **Einzelaufstellung** wie bisher für das gesamte Heim gedruckt und auch an dieses adressiert.

Als Absender wird in beiden Fällen die Apotheke aufgedruckt.

Voraussetzung ist, dass folgende Einstellungen vorgenommen wurden: Die gesamte Rechnung wird an das Heim gestellt und Quittungen/Einzelaufstellungen werden je Kunde gestellt. Dies stellen Sie auf der Seite **Spezifische Daten** für einen Heimkontakt unter **Rechnungsstellung** im Feld **Rechnung** mit **gesamt** bzw. im Feld **Quittungen** mit **je Kunde** ein.

uittung/Einzelaufstellung drucken	
Wählen Sie ein Druckformular aus, mit dem die Belege für die Kunden gedruckt werden sollen.	
Einzelaufstellung	
Quittung - alphabetische Sortierung	
Quittung - Sortierung nach Lieferscheinen	
Einzelaufstellung je Kunde	
Das Formular für eine Quittung wird nur für Kunden gedruckt. Für das Heim oder eine Heimeinheit wird eine Einzelaufstellung gedruckt.	
ОК	Abbrechen
F12	Esc



# 3 Rezeptkontrolle

## 3.1 Parenteralia-Info ab 01.08.2012 angepasst

#### Anwendung: Rezeptkontrolle

**Anwendungsfall:** Einsehen der Informationen zu parenteralen Zubereitungen **Neu/geändert:** 

Mit Inkrafttreten der neuen Hilfstaxe zum 01.08.2012 werden die zusätzlich zu erfassenden Daten für eine Parenteralia-Rezeptur an das Rechenzentrum gesendet. Dies betrifft u.a. die Chargen, den Herstellungszeitpunkt und den Hersteller der Parenteralia-Rezeptur. Daraus ergibt sich auch eine Änderung des Hash-Codes, welcher diese Daten verschlüsselt widerspiegelt.

Wie bisher können Sie die Informationen zu parenteralen Zubereitungen in der Rezeptkontrolle mit der Funktion **Parenteralia-Info - Strg+F7** einsehen.

Beachten Sie bitte, dass folgende Abbildung ein Beispiel ist, in welchem das Herstellungsdatum vor dem 01.08.2012 liegt. Das System verhält sich in diesem Beispiel jedoch bereits so, als wäre es bereits nach dem 01.08.2012. An Ihrem System kommen diese Änderungen erst ab dem 01.08.2012 zum Tragen.

Information	en zur parenteralen Zubereitung	)			R 🕄
Erstell	Hash-Code ungszeitpunkt des Hash-Codes IK der Apotheke Transaktionsnummer	017001370942524428439140 27.06.2012 - 13:51:50.001 10000000 00000039	5884534299801703	]	
Charge	Anzahl Einheiten Hersteller	kennzeichen Kennzeichen	n-Typ Herstellungsze	itpunkt Inhalt	
1 2 3	1 12345678 1 12345678 1 12345678	Herstellernur Herstellernur Herstellernur	mmer         27.06.2012 - 13           mmer         27.06.2012 - 13           mmer         27.06.2012 - 13           mmer         27.06.2012 - 13	3 Bestandt           :51         3 Bestandt           :51         3 Bestandt           :51         1 Bestandt	eile, 1 Verwurf eile, 1 Verwurf eil, 1 Verwurf
Details 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	N Artikelbezeichnung 1436 MORPHINSULFAT G 1459 MORPHINSULFAT G 1471 MORPHINSULFAT G 1471 MORPHINSULFAT G	Faktorkennzeichen RY 10MG 11-Verarbeitete Men RY 20MG 11-Verarbeitete Men RY100MK 11-Verarbeitete Men RY100MK 99-Verworfene Meng	FaktorPreiskange20014-Abrnge20014-Abrnge15014-Abrge5014-Abr	ennzeichen Preis rechnungspreis 1,09 echnungspreis 4,10 rechnungspreis 1,37	Verwurf
					Schließen Esc



# 4 Artikelverwaltung

## 4.1 Erweiterte Artikelsuche auf Kostenträger einschränken

Anwendung: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Erweiterte Artikelsuche

Neu/geändert:

Mit einer **Erweiterten Artikelsuche: Artikelsuche** können Sie sich die Artikel mit Rabattverträgen bei einem bestimmten Kostenträger heraussuchen. Diese sind mit den

Rabattvertrags-Icons zur Substitutionspflicht mit 💷 bzw. ohne 📓 Austauschhinweisen gekennzeichnet.

Nutzen Sie dazu im Fenster **Erweiterte Artikelsuche** auf der Seite **Artikelsuche** unter **Artikelsuche** das letzte Feld **Kostenträger(-IK)**. Geben Sie ein Suchkriterium aus dem Bereich **Artikelsuche** ein, bspw. die Artikelbezeichnung, und geben Sie dann direkt den Kostenträger ein oder wählen Sie ihn per Browse-Button aus der Kostenträgersuche aus.

Artikelverwaltung > Erwe	iterte Artikelsuche			
<u>W</u> irkstoffsuche	Artikelsuche			
<u>A</u> rtikelsuche	Artikelnr. / Kurzbezeichnung Artikelbezeichnung (Langname) Darreichungsform Normpackung ABDA-Warengruppe Anbieter / Hersteller Artikelklassifikation Infotext		Packungsgröße	
	Kostentrager(-iK)	zur Kennzeichnung und	I Anzeige von Rab	attvertragsartikeln
	Alle     Alle     Lagerartikel (POS + POR)     Negativ-Artikel     Frühere PZN bei Suche über Artike     Selbst angelegte Artikel anderer Fi	Artikeltyp Alle Selbst angelegte Artik Sonderartikel Inr. einbeziehen lialen berücksichtigen	Verweis	e nporte n-Artikel
Löschen F4			OI F1	Abbrechen 2 Esc

Bei Aufruf der Artikelsuche aus einem Subtotal an der Kasse, dem bereits ein Kostenträger zugeordnet ist, wird dieser für die Suche übernommen und kann an dieser Stelle nicht überschrieben werden.

In der Trefferliste sind dann die entsprechenden Artikel mit dem zutreffenden Rabattvertrags-Icon gekennzeichnet.



Artikelsuche							🛓 😮 🗟 🗙		
Artikelbezeichnung  Filterkriterien Typ: Alle Artikel /Suche: Standard /IK: 108380007									
<u>1</u> Standard <u>2</u> Anbieter	<u>3</u> Lagerort	<u>4</u> Langname	<u>5</u> Fre	i <u>6</u>	Frei	<u>7</u> Frei	<u>F</u> ilialen		
Artikelbezeichnung	DAR	Einheit NP	Info	EK	VK	Stat	tus		
IBU ATTRITIN N 400MG	FTA	100St N3	i	7,06	18,29	FI			
IBUBETA 200 AKUT	FTA	10St N1	i. 🤧	0,99	1,98	+			
IBUBETA 200 AKUT	FTA	20St kA	j_ 😕	1,72	3,32	\$ <b>!!!</b> +			
IBUBETA 400	FTA	20St N1	i. 😕	1,07 *	11,69 🌉				



# 5 Warenlogistik

## 5.1 Angebote von Filialen direkt bestellen

#### Anwendung: Warenlogistik

Anwendungsfall: Erfassen von Artikeln im Warenkorb

### Neu/geändert:

Bisher konnten Sie beim Erfassen von Artikeln im Warenkorb nur Angebote Ihrer Lieferanten mit Angebotsliste direkt bestellen, indem Sie diese im Detailbereich der Bestellung per Doppelklick ausgewählt haben. Nun besteht diese Möglichkeit auch für Angebote, d.h. Artikel mit günstigeren Eigen-EKs von Ihren Filialapotheken.

Doppelklicken Sie das Angebot einer Filiale, so wird ein Warenkorb mit dieser Position für die Filiale angelegt. Dies führt zu einer Umlagerung aus der anderen Filiale.

## 5.2 Online-Bestellung: Selektion des gewünschten Lieferanten mit Einmalklick

**Anwendung:** Warenlogistik > Online-Bestellung

Anwendungsfall: Artikel online bestellen

## Neu/geändert:

Die Vorgehensweise zur Auswahl des gewünschten Lieferanten für Ihre Online-Bestellung im Fenster **Warenlogistik > Online-Anfrage/Bestellung** wurde geändert.

Bisher konnten Sie sich mit einem einfachen Klick auf ein beliebiges Bestellicon die Rückmeldungsdetails im Detailbereich anzeigen lassen. Mit einem Doppelklick auf ein beliebiges Bestellicon wurde dieser Lieferant für die Lieferung ausgewählt. Diese bisherige Komfortfunktion war möglicherweise nicht intuitiv genug zu bedienen.

Nun können Sie mit einem einfachen Klick auf ein beliebiges Bestellicon diesen Lieferant für die Lieferung auswählen.

Die Funktion des Doppelklicks entfällt.

Die Anzeige der Rückmeldungsdetails im Detailbereich können Sie wie bisher unter

**Rückmeldungen des Großhandels** mit Klick auf die Schaltflächen und oder die rechts/links-Pfeiltasten auf der Tastatur zwischen den Online-Dienstanbietern umschalten.

line-Anfra	age mit Bestellmö	iglichkeit		GH-F	Reihenfolge	e bei Anfra	ge/Bestellung	Nächste	Lieferzeit
<u>A</u> nfragen	<u>B</u> estellung	en							
Mg	g. Artikelbezeich	nung DAR	Einheit	Anbieter	PZN	Phönix	Sana	corp	
20	00 GELOMYRTOL	КАР	100St	G. Pohl-Boskamp GmbH &	1254903	s 🔊	oll bei diesem	eise sofort Großhänd	lieferbar und ler bestellt w
	1 GELOMYRTOL	КАР	200St	G. Pohl-Boskamp GmbH &	3010217	•	c	)	
	1 GELOMYRTOL F	ORTE KAP	50St	G. Pohl-Boskamp GmbH &	2571540	0	ve ve	2	
	1 ASPIRIN 100 N	TAB	20St	Baver Vital GmbH	7621113	12	-	<b>,</b>	
ückmeldur	ng des Großhand	els	Großhär	ndler < Phönix		>	GH-Lief	erzeit keir	ne Angabe
ückmeldur	<b>ng des Großhand</b> Liefer-Mg	els	Großhär	ndler < Phönix Tour 05.07.2	2011	>	GH-Lief	erzeit keir	ne Angabe
ückmeldur	<b>ng des Großhand</b> Liefer-Mg VerbMg	els	Großhär 11 39	ndler < Phönix Tour 05.07.7 Tour Verb.	2011	>	GH-Lief	erzeit keir	ne Angabe
ückmeldur	<b>ng des Großhand</b> Liefer-Mg VerbMg Dispo-Mg	els	Großhär 11 39 150	ndler Phōnix Tour 05.07.3 Tour Verb. ErsatzPZN	2011		GH-Liefe	erzeit keir	ne Angabe
ückmeldur Defektg	<b>ng des Großhand</b> Liefer-Mg VerbMg Dispo-Mg grund / Fehlerinfc	els Artikel fehlt zur	Großhär 11 39 150 Zeit - Ver	ndler < Phonix Tour 05.07.2 Tour Verb. ErsatzPZN rbundlieferung moeglich	2011		GH-Lief	erzeit kein	ne Angabe
ückmeldur Defektg	ng des Großhand Liefer-Mg VerbMg Dispo-Mg grund / Fehlerinfc Alle	rels	Großhär 11 39 150 Zeit - Ver	ndler Phònix Tour 05.07, Tour Verb. ErsatzPZN rbundlieferung moeglich	2011		GH-Liefr	erzeit keir Bestellen	ne Angabe



# 5.3 Löschen von nicht benötigten Einlagerungslisten aus dem Kommissioniersystem

#### **Anwendung:** Warenlogistik

**Anwendungsfall:** Löschen von Einlagerungslisten aus dem Kommissioniersystem **Neu/geändert:** 

Arbeiten Sie mit einem Kommissionierssystem, so übernimmt dieses in der Regel das Einlesen von Wareneingängen in sogenannten Einlagerungslisten für Sie. Auf diese Einlagerungslisten können Sie wie bisher beim Einlesen eines externen Wareneingangs im Reiter **Bestellungen** mit **Wareneingang - F12** und **Wareneingang einlesen - Strg + F7** mit der Option **Wareneingang vom Kommissionierer mit Nummer** im sich öffnenden Fenster **Wareneingang auswählen** zugreifen.

Hier haben Sie nun auch die Möglichkeit, mit **Löschen - F4** eine veraltete, fehlerhafte oder nicht benötigte Einlagerungsliste aus dem Kommissioniersystem zu löschen. Diese Liste wird zukünftig nicht mehr zur Auswahl angeboten, wodurch die Anzeige wesentlich übersichtlicher wird.

areneingang auswä	ihlen			
Nummer	Datum	Uhrzeit	Pos	Wert
LS 940	19.06.2012	09:39		
LS 157	19.06.2012	09:39	1	
Löschen		Γ	OK	Abbrechen
F4			F12	Esc



## 6 Gefahrstoffe

# 1 Komplettlösung zum Gefahrstoffrecht

Anwendung: Gefahrstoffe

Anwendungsfall: Lagerung, Umgang und Abgabe von Gefahrstoffen Neu/geändert:

Mit dem Modul **Gefahrstoffe** steht Ihnen eine Komplettlösung zum Gefahrstoffrecht in der Apotheke zur Verfügung. Es handelt sich hierbei um eine Integration des Gefahrstoff-Programms des DAV (Deutscher Apotheker Verlag) in IXOS.

Neben dem ausführlichen Bereich der Betriebsorganisation bezüglich der gelagerten Gefahrenstoffe ist auch die wichtige Unterstützung bei der Gefahrstoffabgabe an Kunden enthalten. Die umfangreiche Datenbank mit Stoffen und der Bereich "Wissen" sowie vielfältige Formulare runden den Leistungsumfang ab.

Um auch ungeübten Anwendern die Bedienung zu ermöglichen, verfügt das Programm über eine Reihe von Assistenten, die Schritt für Schritt durch die Prozesse führen, wie z. B. das Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen und Explosionsschutzdokumenten, sowie die Abgabe von Gefahrstoffen an Kunden. Die ansprechende Benutzeroberfläche entspricht aktuellen Windows-Standards und ist ohne Einarbeitung sofort zu bedienen.

Damit haben Sie eine Unterstützung im Umgang mit Gefahrstoffen an der Hand, in welche insbesondere auch die Neuerungen der Gefahrstoffverordnung vom 01.12.2010 eingeflossen sind.

Sie finden das Modul auf dem IXOS Desktop und in der IXOS Menüleiste im Menü 😈 🤘 Beratung.

Sie können das Modul an einem Kassen-, Server- oder am Nebenarbeitsplatz starten; jedoch nicht gleichzeitig an mehreren Arbeitsplätzen.

Las Modul **Gefahrstoffe** wird als **kostenpflichtiges Zusatzmodul** angeboten. Wenden Sie sich bei Interesse an Ihre **PHARMATECHNIK**-Geschäftsstelle.

Wei detaillierten Fragen zur Anwendung des Moduls finden Sie Hilfeinformationen im integrierten Handbuch des Programms **Gefahrstoffe**. Öffnen Sie direkt aus dem Programm heraus das Handbuch 'Gefahrstoff-Programm' als PDF-Datei. Klicken Sie dazu im Menü **Hilfe** auf die Schaltfläche **Handbuch anzeigen**.

## Start des Moduls 'Gefahrstoffe'

Um das Modul **Gefahrstoffe** nutzen zu können, gehen Sie wie folgt vor:

Öffnen Sie im Menü Beratung das Modul Gefahrstoffe.

 ⇒ Das Anmeldefenster erscheint.



Vitarbeiteranmeldung	
	Mitarbeiteranmeldung
	Bitte geben Sie Ihren Namen ein:
	Müller, Erika 👻
	Anmelden

- 2. Geben Sie Ihren Namen ein oder wählen Sie ihn aus der Liste aus.
- Klicken Sie auf Anmelden.

   ⇒ Das Programm Gefahrstoffe öffnet sich.



## Programmblöcke

Das Programm **Gefahrstoffe** ist ablauforientiert aufgebaut, d.h. Sie werden mittels Eingabeund Abfragefenstern durch die Programmblöcke **Arbeitsschutz**, **Abgabewunsch**, **Einstellungen** und **Drucken** geführt.

Klicken Sie den gewünschten Programmblock an, um die weiteren Schritte vorgeblendet zu bekommen.



#### • Arbeitsschutz

Der Programmblock **Arbeitsschutz** unterstützt Sie bei der Zusammenstellung der Tätigkeiten mit Gefahrstoffen; Sie können das Gefahrstoffverzeichnis, Sicherheitsdatenblätter, Explosionsschutzdokumente sowie Betriebsanweisungen einsehen oder drucken sowie Gefährdungsbeurteilungen einsehen oder erstellen.

Arbeitsschutz	Tätigkeiten mit Gefahrstoffen zusammenstellen
Ich möchte Maßnahmen des Arbeitsschutzes durchführen	Das Gefahrstoffverzeichnis einsehen oder bearbeiten
$\sim$	Sicherheitsdatenblätter anzeigen oder drucken
Alexakou S	Gefährdungsbeurteilungen einsehen oder erstellen
Abgabewunsch	Explosionsschutzdokumente einsehen oder erstellen
	Betriebsanweisungen anzeigen oder drucken

Beispiel: Programmblock ,Arbeitsschutz' mit möglichen Unterprogrammen

#### Abgabewunsch

Der Programmblock **Abgabewunsch** unterstützt Sie bei der Gefahrstoffabgabe, indem Sie sich abhängig vom erfassten Stoff durch den Abgabevorgang mit allen für diesen Stoff notwendigen Eingaben führen lassen können und die Hinweise zur Unterweisung sowie den Empfangsschein zur Bestätigung des Empfangs durch den Kunden ausdrucken können. Außerdem haben Sie hier die Möglichkeit, die gesetzlich vorgeschriebenen Daten zur Abgabe zu dokumentieren.

W Die umfangreichen Prüfungen in diesem Programmteil schließen die Prüfung der Abgabefähigkeit des eingegebenen Stoffes bspw. an Privatpersonen ein.



Beispiel: Programmblock , Abgabewunsch' mit möglichen Unterprogrammen



## • Drucken

Der Programmblock **Drucken** unterstützt Sie beim Ausdrucken für Etiketten zur Kennzeichnung der Gefahrstoffe.

Beachten Sie, dass Sie vor Bedruckung der Etiketten Ihre Apothekenanschrift im Menü **Verwaltung** über die Schaltfläche **Apothekenanschrift** hinterlegen müssen.

	Gefahr:	stoff-Programm _ = = ×
Arbeitsschutz Kunden	iverkehr Wissen Verwaltung Hilfe	
Handbuch anzeigen Nutzungsbr Hilfe	edingungen	
Neue Abgabe	6. Checkliste und Etikettendru Sie können jetzt die Checkliste abarbeiten und ei	Ck (Weiter 🔹 🔀
<ul> <li>Willkommen</li> </ul>	Abgabebestimmung	Status Datum / Uhrzeit
Stoffauswahl Agabedetails Agabehinweise Sicherheitshinweise Checkliste Abgabedokumentation	Blinden-Tastmarke vorgeschrieben!	Nicht Erfüllt en erhalten Sie nähere Informationen.
	Druckvorschau	Avery Zweckform 3659 (2 x 6 Eliketten) (34mm x 42mm)
	100 ml Aceton Flussigket und Augenezung k Gefahr Gefahr Mister Apotheke, , ,	Dampfleicht entzündbar. Verursacht schwere ann Schläftgkeit und Benommenhelt verursachen. Hade von Kindern gelangen. Von Hitze / Furken / Freißen Oberflechen fernhalten. Nicht rauchen. Vielle on berletten getrankter Nicht rauchen. Sie beschwitzen getrankter Nicht suchen. Sie beschwitzen getrankter Nicht suchen. Sie beschwitzen getrankter Nicht suchen. Sie getrudlich waschen. Tel. +12/(0)124/12123
Aceton Version 8.0o Build 8666 Mitarbeiter:	- Müller, Erika	

- Sie können folgende Etikettengrößen auf A4-Druckern ausdrucken:
  - Gefäße bis 250 ml/g: Avery Zweckform 3659 (2 x 6 Etiketten, 97 x 42,3mm)
  - Gefäße ab 250 ml/g: Avery Zweckform 3660 (2 x 4 Etiketten, 97 x 67,7mm)
- Sie können folgende Etikettengrößen auf **Dymo-Druckern** ausdrucken:
  - Gefäße bis 250 ml/g: 36 x 89 mm (2001183 ETIKETT-RO/T-DYM-1B/89X36-WS-A)
  - Gefäße ab 250 ml/g: 54 x 101 mm (nicht im PT-Sortiment)

## • Einstellungen

Im Programmblock **Einstellungen** geben Sie Daten ein, welche in den anderen Programmblöcken immer wieder verwendet werden können. Beispielsweise hinterlegen Sie hier unter anderem Ihre Apothekenadresse oder Sie nehmen Einstellungen zur Abgabedokumentation vor.



## 7 Parenteralia-Rezepturen

## Parenteralia-Rezepturen ab 01.08.2012 gemäß neuer Hilfstaxe

#### abrechnen

Anwendung: Parenteralia-Rezepturen

Anwendungsfall: Parenteralia-Rezepturen anlegen

#### Neu/geändert:

Mit der neuen Hilfstaxe vom 01. März 2012 ergeben sich folgende Änderungen, welche aufgrund des datentechnischen Umsetzungsaufwandes zum 01. August 2012 wirksam werden. Diese Änderungen werden in IXOS erst nach dem 01.08.2012 im Programm aktiv und sind auch erst dann sichtbar.

## Chargen

Entsprechend der neuen Regelungen ist es ab 01.08.2012 notwendig, Chargen zu erfassen. Je Charge muss ein Herstellungszeitpunkt mit Datum und Uhrzeit und die Anzahl applikationsfertiger Einheiten erfasst werden, insbesondere für Wochenbedarfsherstellungen.

Eine Charge in dem Sinne ist die an einem Tag (genauer: zu einem Zeitpunkt) je Verordnung hergestellte Anzahl applikationsfertiger Einheiten. Wobei ein 'Tag' in IXOS als ein Zeitpunkt mit Datum und Uhrzeit abgebildet wird, d.h. unterschiedliche Herstellungszeitpunkte an einem Tag müssen in unterschiedlichen Chargen erfasst werden.

Die Erfassung der Chargen ist nötig, um die ebenfalls neu geregelten Anbrüche bzw. Verwürfe zu verwalten.

Beim Anlegen oder Bearbeiten einer Parenteralia-Rezeptur legen Sie mit **Charge einfügen -Alt + F5** eine neue Charge an, mit **Charge kopieren - Alt + F10** kopieren Sie eine bestehende Charge, und mit **Charge löschen - Alt + F4** können Sie eine nicht mehr benötigte Charge löschen. Der Chargenzähler wird nicht beim Löschen einer Charge, sondern erst beim Speichern der Parenteralia-Rezeptur aktualisiert.

## Primärpackmittel

Für die mg-Preis-Berechnung eines Primärpackmittels werden nicht alle Produkte einbezogen, welche die entsprechende Trägerlösung enthalten. Maßgeblich für die Berechnung des zweitgünstigsten mg-Preises sind nur jene Produkte, deren abgeteilte Einheiten dem Volumen nach der Verordnung entsprechen (bzw. einem Vielfachen davon). Für Trägerlösungen, welche mit Primärpackmittel verwendet werden, wird daher ein zusätzlicher mg-Preis ermittelt, wenn die Trägerlösung inklusive Primärpackmittel abgerechnet wird. Dieser Preis wird von der ABDATA gepflegt und ab dem 01.08.2012 bei der Preisermittlung in IXOS berücksichtigt.

Entsprechende Produkte werden in sogenannten "Trägerlösungsgruppen" zusammengefasst. Beim Erfassen eines Bestandteils für eine Parenteralia-Rezeptur können Sie das Kennzeichen für eine PZN, welche als Trägerlösung inklusive Primärpackmittel abgerechnet werden soll, in der Spalte **A** direkt mit der Auswahl von **P** für Primärpackmittel setzen, um den Preis entsprechend der neuen Vorgaben korrekt berechnen zu lassen.



Enthält eine Parenteralia-Rezeptur ein Primärpackmittel für einen speziellen Artikel, welcher in einer Trägerlösungsgruppe einzuordnen ist, so werden Detailinformationen dazu im Reiter **Trägerlösungsgruppe** angezeigt. Die Größe der abgeteilten Einheiten wird entsprechend der in der Tabelle oben eingegebenen Teilmengen in die entsprechende Gruppe der abgeteilten Einheiten laut Hilfstaxe eingeordnet. Entsprechend dieser Gruppe wird der Preis für die enthaltene Wirkstoffmenge berechnet.

### Verwurfsinformation für Fertigarzneimittel

Für bestimmte Wirkstoffe wurden Aufbruchsfristen festgelegt. Pro Herstellendem und Fertigarzneimittelgruppe darf demnach in einem bestimmten Zeitraum höchstens ein unvermeidbarer Verwurf anfallen. Dieser muss kleiner sein als die Menge der kleinsten im Handel befindlichen abgeteilten Einheit aller in dieser Gruppe befindlichen Fertigarzneimittel.

Anhand des nun verpflichtend einzugebenden Herstellungszeitpunktes, des Herstellers und dieser Aufbruchfristen werden vom Apothekenrechenzentrum die abrechenbaren Verwürfe ermittelt.

Im Reiter **Verwurfsinfo** wird die Information angezeigt, in welchem Zeitraum ein Verwurf erneut abgerechnet werden darf. Dies betrifft nur die laut der neuen Regelung festgelegten Wirkstoffe. Die Prüfung ob ein Verwurf berechtigt ist, nimmt das Rechenzentrum vor.

Beachten Sie, dass Sie zur Prüfung der Abrechnungsfähigkeit von Verwürfen ein eindeutiges Herstellerkennzeichen angeben müssen. Dies kann entweder Ihre IK-Nummer sein, sofern vorhanden, oder Ihre eindeutige Herstellernummer, welche Sie bitte beim Deutschen Apothekerverband e.V. beantragen.

Ş	Parente	eraliarezepturen v	erwalten	> Parente	raliarezeptur	aktualisierer	n				(	<u> </u>	2	4	×
Bezei	ichnung				Rez	epturart		Bearb	eiter		Status				1
Morp	ohin-LS	G 90mg 2 Tage			Sch	merzlösung	J	Keller	, Richard		Offen			•	1
	Berech	Bezeichnung Rezepturart inungsgrundlage	* Morp * Schme * Privat	hin-LSG 90m erzlösung (AMPreisV)	ig 2 Tage	▼ ▼ i			K	unde Apf Arzt Alle	elbär, Ang sgut, Hug	ie o			
Char	ge 1 C	harge 2 🛕 Cha	rge 3												
	Herzu	ustellende Einheit Herstellungsdati Herstel	en* um* 01. ler* Sch	4 08.2012 ▼ merzmH. (I	08:55 HNr. (fremde	e): 12345 🔹	· i		Abgabedatu Haltbar I Infote	m 02.0 bis	8.2012 •			5	2
	A Be	estandteil	DAR	Einheit	Teilmenge	Verwurf	Bezugsstoff		WS-Einh.	WS-Menge	WS-Verw	/urf		Preis	•
	- M	ORPHINSULFAT G	<del>r</del> ilo	5St	2		Morphin		mg	150,4	ŧ.		:	12,42	=
	<b>N</b>	ORPHINSULFAT G	r ilo	5St	2		Morphin		mg	30,08	3			2,61	
	A P M		• ILO	5St	2		Morphin		mg	15,04	l l			1,40	¥
	Anb	ieter Teva Gmbł	1			PZN 3	3901436		Reze	pturzuschl	ag			204	4,00
	Inhalt	sstoffe Preisinfo	Verwu	rfsinfo						Mw	St.			41	L,88
Details		St Maximaler Verw Zeitspanne (M	off Mo urf	rphin 1,5	5 mg				I	ndpreis	unt en			262	2,31
Strg Alt	Speich F1	ern Suchen	Neu F3	Bestandt löscher F4	eil Bestandte einfügen <b>F5</b>	il Details zu Berechnur <b>F6</b>	ng Ausschluss aut idem <b>F7</b>	ABD/	A-DB Dru 8 F	cken Vo ko 9	prgang pieren F10	F11	(	Überne F1:	hmen 2





## Herstellerkennzeichen hinterlegen und auswählen

**Anwendung:** Parenteralia-Rezepturen **Anwendungsfall:** Parenteralia-Rezeptur anlegen **Neu/geändert:** 

Ab 01. August 2012 müssen Sie, wie oben beschrieben, den Hersteller der Parenteralia-Rezeptur angeben. Dies kann Ihre Apotheke oder aber eine fremde Apotheke (Lohnhersteller) sein.

Klicken Sie beim Anlegen oder Ändern der Parenteralia-Rezeptur im Fenster

**Parenteraliarezeptur aktualisieren** auf den Informations-Button hinter dem Feld, um das Herstellerkennzeichen zu hinterlegen. Es öffnet sich zunächst das Fenster **Hersteller auswählen**. Hier können Sie ein hinterlegtes Herstellerkennzeichen auswählen, ein neues Herstellerkennzeichen hinterlegen, ein hinterlegtes Herstellerkennzeichen bearbeiten oder löschen .

Hersteller ausw	ählen					2
Bezeichnung	1		Kennzeichen	Тур		Standard
Unsere Apot	heke		987654321	IK (eigene)		
Zyto-Herstel	ler		123456789	Herstellernummer	(fremde)	~
L						
Neu	Löschen	Bearbeiten			ОК	Abbrechen
F3	F4	F5			F12	Esc

Mit **Neu - F3** öffnen Sie das Fenster **Hersteller bearbeiten**, um ein neues Herstellerkennzeichen zu hinterlegen.

Hersteller bearbeiten		
Bezeichnung	Kennzeichen	▲ 1
Zyto-Hersteller	123456789	▼ 1
Bezeichnung* Kennzeichen* Typ des Kennzeichens* Standard	Zyto-Hersteller 123456789 Herstellernummer (fremde)	
Speichern F1	ОК <b>F12</b>	Abbrechen <b>Esc</b>

Sie geben die Bezeichnung und das Kennzeichen ein und wählen im Feld **Typ des Kennzeichens** aus, ob es sich bei dem Kennzeichen um die eigene Herstellernummer, oder die eines Fremdherstellers, oder die eigene IK, oder die eines Fremdherstellers handelt.



Möchten Sie diesen Hersteller beim Anlegen einer neuen Parenteralia-Rezeptur standardmäßig in der Liste der Hersteller vorgeblendet bekommen, so aktivieren Sie die Checkbox **Standard** uns speichern die Eingabe.

# 7.3 Automatische Umrechnung von geänderten herzustellenden Einheiten in Teilmengen

Anwendung: Parenteralia-Rezepturen Anwendungsfall: Parenteralia-Rezepturen ändern Neu/geändert:

Bisher mussten Sie die Teilmengen für die Bestandteile einer Parenteralia-Rezeptur bei Änderung der herzustellenden Einheiten immer selbst berechnen und anpassen. Nun nimmt IXOS ihnen diese Aufgabe ab, wenn Sie dies möchten. Dadurch erleichtern Sie sich die Eingabe der Daten und vermeiden ggf. Fehleingaben.

Bei Änderung der Angabe im Feld **Herzustellende Einheiten** wird folgende Hinweismeldung aufgeblendet:





## 7.4 Parenteralia-Rezepturetiketten angepasst

**Anwendung:** Parenteralia-Rezepturen

Anwendungsfall: Parenteralia-Rezepturetiketten drucken

## Neu/geändert:

Entsprechend der Änderungen zur Abrechnung von Parenteralia-Rezepturen zum 01.08.2012 wurde auch der Druck der Parenteralia-Rezepturetiketten angepasst. Im Fenster

**Parenteralia-Etikettendruck** müssen Sie nun auswählen, für welche **Charge** Sie Etiketten drucken möchten.

Parenteralia-Etikettendruck		2?				
Bezeichnung						
Morphin 2 Tage						
Etikett Bestandteile						
Charge	Charge 1 -					
Kunde						
Anwendungshinweis						
Gefahrenhinweis						
Herstellungszeitpunkt*	12.07.2012 • 12:38 Uhr					
Verwendbar bis*	12.07.2012 • Uhr					
Etikettentyp*	Eltron 90TT   ArtNr. 10329	18				
Regulassoff appeiden						
Bezugsstom anzeigen 🗹 Adler Apotheke, Münchner Straße 15, 82319 Stamberg (Augenin						
Bestandteil löschen F4 F5 F5	wahe OK Abb	rechen Esc				



## 8 Reports

8.1 Neue vordefinierte Abfragen, Felder und Optionen der Ergebnisverarbeitung

#### Anwendung: Reports

Anwendungsfall: Abfragen aufrufen, bearbeiten und verarbeiten

#### Neu/geändert:

Im Modul **Reports** stehen Ihnen folgende neue vordefinierte Abfragen, Felder oder Optionen der Ergebnisverarbeitung zur Verfügung:

- Ergebniskategorie Artikel
  - Abfrage Lagerartikel für Etikettendruck (für POR-Apotheken)
    Diese Abfrage unterstützt Sie dabei, Ihre Lagerartikel entsprechend verschiedener
    Einschränkungskriterien zu ermitteln. Diese Einschränkungskriterien sind der
    Lagerstatus, die Artikelbezeichnung (Filterung auf Anfangsbuchstaben möglich), der
    Lagerort, der Anbieter und die Abgabebestimmung.

Nutzen Sie diese Abfrage beispielsweise, um für Ihre Lagerartikel schrittweise die neuen POR-Kärtchen (Standortetiketten) für die Umstellung auf die 8-stellige PZN auszudrucken.

Lagerartikel für Etikettendruck +				
Artikel Kunden Mitarb	eiter Lieferanten Anbieter Warene	ngänge Gutschrift	en	
Ladenhüter ohne Neuanlagen	Diese Abfrage liefert alle Lagerartikel mit der Möglichkeit, d Anbieters und / oder anhand der Abgabebestimmung einzu Lagerstatus: Entspricht POS, POR	iese Artikel anhand der A Igrenzen, um beispielswe	Artikelbezeichnung eise Etiketten zu dr	, des Lagerortes, des ucken.
Lagerartikel für Etikettendruck	Artikelbezeichnung: A Lagerort: Egal			
Euro Lagerartikel nach Anbieter	Anbieter:     Egal       Abgabebestimmung: <egal></egal>	· • 12		ļ
mit 12-Monatsum- bzw absatz	Artikelbezeichnung	= DAR Pack.Gr	NP PZN	Anbieter
Lagerortzuordnung	ABDOMILON N Liquidum	LIQ 100 ml r	nb 6951305	Cesra Arzneimittel Gr
Schnelldreher	ACC akut 200 Brausetabletten	BTA 20 St I	N1 6302311	HEXAL AG
Verfalldaten	ACC akut 600 Brausetabletten	BTA 10 St	6197481	HEXAL AG
- Preisvergleich	🗌 📰 ACC akut 600 Brausetabletten	BTA 20 St I	N1 0010808	HEXAL AG
Eigener EK größer ABDA-EK	ACC Kindersaft	LOE 100 ml I	N2 6964615	HEXAL AG
Eigener VK größer ABDA-VK	ACC LONG Brausetabletten	BTA 10 St	3772625	HEXAL AG
EK (Durchschn. bevorz.)	ACC LONG Brausetabletten	BTA 20 St I	N1 4823543	HEXAL AG
VK (Eigener bevorz) größer	🔲 📒 ACCU CHEK Aviva Teststreifen Plasma II	TTR 1X50 St i	nb 6114963	Roche Diagnostics De
ABDA-EK + x% + x€	🔲 📒 ACCU CHEK Compact Teststreifen	TTR 50 St i	nb 5496170	Roche Diagnostics De
Eigene Abfragen	ACCU CHEK Dextrose O.GT. Saft	SAF 300 ml r	nb 7759053	Roche Diagnostics De
▼ [nicht klassifiziert]		<b>•</b> •	<b>•</b> •	
Artikal Abfraga 1 🔻			Zeilen inenes	→ →
📩 Neue Abfrage 🧉 Abfrage bearbeit	en 🔀 🕹 📑 Ergebnis	verarbeiten 🏼 🎽 /	Artikel-Details a	anzeigen 🛛 🔀 🔀 🚱

Zur Erinnerung: Es können keine Lochkärtchen für 8-stellige PZNs gelocht werden. Für unsere Kunden mit Lagerhaltung POR möchten wir daher folgenden Ersatz für die Lochkärtchen anbieten:

In die Etiketten-Aufkleber für Standortkärtchen wird ein 2D-Barcode aufgenommen. Dadurch ist es möglich, die Kärtchen für die Bestellung zu scannen.



0003719	龖
GRIPPEIMPFST RATIO07/08 FER Anbieter	TOFF 1St
EK = 22,41 € VK = 10,42 €	

Beispiel: Standortkärtchen für eine 8-stellige PZN mit 2D-Barcode

- Es wurden folgende neuen Felder zur Definition eigener Artikel-Abfragen eingeführt:
  - **Mehrkosten** Differenz zum Festbetrag (ABDA-VK Festbetrag)
  - Zuzahlung Zuzahlung für den Artikel
  - Zuzahlung + Mehrkosten Zuzahlung und Mehrkosten für den Artikel
- Ergebniskategorie Wareneingänge
  - Artikelfelder

Anhand der neu eingeführten Artikelfelder **Artikelbezeichnung einer Position** und **PZN einer Position** können Sie die Wareneingänge für Artikel, welche den eingestellten Bedingungen entsprechen, bei der Erstellung eigener Abfragen gezielter ermitteln.



# 9 DATEV-Export

## 9.1 Neues DATEV-Konto für Z-Bon-wirksame Buchungssätze an der Kasse

## Anwendung: DATEV

Anwendungsfall: DATEV-Konten konfigurieren

### Neu/geändert:

Bisher gab es für Auszahlungen das gemäß DATEV-Kontenrahmen offizielle **Geldtransit**-Konto **1360** (im SKR03) bzw. **1460** (im SKR04). Dieses wurde sowohl für die Bankeinzahlungen (=Bargeldentnahme aus der Kasse) als auch für 'normale' (Kassen-) Buchungssätze aus Verkäufen, Rechnungs- und Kreditbegleichungen sowie Stornierungen verwendet, welche Z-Bon-wirksam sind.

Um jedoch eine klare Abgrenzung zwischen den 'manuellen' Auszahlungen und den Z-Bonwirksamen Vorgängen an der Kasse treffen zu können, wird für die Z-Bon-wirksamen

Vorgänge von PHARMATECHNIK ein neues selbst definiertes Konto

**Kassenverrechnungskonto 1360** (im SKR03) bzw. **1460** (im SKR04), im Reiter **Kassenerlöse** eingeführt.

Auch dieses Konto können Sie individuell, d.h. mit einer eigenen Kontonummer und einer eigenen Kontobezeichnung versehen.

## 9.2 DATEV-Export: Begleitdokument für den Steuerberater

## Anwendung: DATEV

Anwendungsfall: Weitergabe der Dokumente an den Steuerberater Neu/geändert:

Mit dem Export der DATEV-Buchungssätze in eine gezippte Datei wird im gleichen Verzeichnis das Begleitdokument für den Steuerberater bereitgestellt.

Der Steuerberater benötigt das **Begleitdokument** nur ein Mal, nicht bei jeder Datenlieferung. Schicken Sie bei der ersten Datenlieferung das Dokument mit und sprechen Sie die Weitergabe bei den weiteren Lieferungen ggf. mit Ihrem Steuerberater ab. In der Online-Hilfe ist dieses Dokument ebenfalls hinterlegt.



# **10 Systempflege**

## 10.1 Notdienste im Voraus eintragen

**Anwendung:** Systempflege > Änderungsdienst **Anwendungsfall:** Eintragen von Notdiensten **Neu/geändert:** 

Nun können Sie Ihre Notdienste, auch über mehrere Tage, bereits im Voraus planen und in Ihr System eintragen, ändern und löschen. Dabei haben Sie die Möglichkeit,

Wartungsarbeiten zu unterbinden oder Wartungsarbeiten während des Notdienstes ab 1:00 Uhr zuzulassen und damit Performance-Einschränkungen bzw. die Nicht-Verfügbarkeit des Systems hinzunehmen.

Beachten Sie, dass sich Notdienste ohne Wartungsarbeiten nur über einen Zeitraum von maximal 2 Tagen erstrecken dürfen, um die Leistungsfähigkeit Ihres IXOS-Systems zu erhalten. Spätestens am dritten Notdiensttag in Folge müssen Sie Wartungsarbeiten wieder zulassen. IXOS unterstützt Sie beim Eintragen der Notdienste mit entsprechenden Meldungen.

Anderungsdienst				Ē	8	라	×
Datenstand	Notdienste						
Aktuelle Datenlieferungen	Zeitraum ab	Heute -					
	Start	Ende	Beschreibung				
Historie Datenlieferungen	23.06.2012 08:00	24.06.2012 08:00	Wartungsarbeiten sind währer	nd dieses Notdienstes ausgesetzt Nacht ab 01:00 Libr erlaubt			-1
Notdienste	24.00.2012 00.00	23.00.2012 00.00	wartungsarbeiten sind in deri	Nacht ab 01.00 ohr chaubt.			
Strg	Neu l	löschen Aktualisieren	Bearbeiten				
Alt	F3	F4 F5	F7		_		

Nutzen Sie zum Einstellen eines Notdienstes die Funktion **Neu - F3** und zum Ändern eines eingetragenen Notdienstes die Funktion **Bearbeiten - F7**.



	egen		2
Startet: Endet: Wartung Um Ihr IX( Wartungs es zu Beei	24.06.2012 25.06.2012 sarbeiten ab 1 t DS-System aktue arbeiten durchg nträchtigungen	O8:00     O8:00     O8:00     Jhr zulassen.  Il zu halten, müssen alle eführt werden. Währene Ihres IXOS-Systems kon	e 3 Tage wichtige d der Wartungsarbeiten kann nmen.
			OK Abbrechen F12 Esc



# **11 Sonstiges**

## **11.1 Button zum Öffnen eines neuen Vorganges links vor dem Vorgangstitel**

Anwendung: alle (Vorgangsleiste) Anwendungsfall: Öffnen eines neuen Vorganges

## Neu/geändert:

Der (Touch-)Button zum Öffnen eines neuen Vorgangs wurde links neben den Vorgangstitel verschoben. Durch diese - vom Schließen-Button getrennte - Anordnung wird vermieden, dass Sie einen Vorgang versehentlich schließen.

Mein Arbeitsplatz					
Verkaufsvorgänge					
+ kas002 - Keller × unbekannte IK-Nummer Total: 0,00 EUR					
Anwendungen 🔺					
+ Cockpit ×					
+ Kontakte X Kontakte					
+ Reports					

# 11.2 Darstellungen der Ein- und Auszahlungen bei DATEV-Export im Kassenbuch optimiert

Anwendung: Kassenbuch

Anwendungsfall: Kassenbuch einsehen

## Neu/geändert:

Wenn Sie für Ihre Buchhaltung den DATEV-Export nutzen, so verbuchen Sie Einzahlungen und Auszahlungen wie bisher unter den vorgegebenen oder selbst angelegten Konten.

Im Buchungstext des Kassenbuchs wird nun zusätzlich zum Vorgang

(Einzahlung/Auszahlung) und zur Notiz zur Kassenbestandsänderung (im Beispiel:

Fensterputzer) das entsprechende DATEV-Konto und die eigene Bezeichnung (bzw. alternativ die DATEV-Bezeichnung entsprechend Kontenrahmen) angegeben.



I Kassenbuch		<u> </u>	? 3	×
Kassenbucheinträge				
Letzter Druck				
Zeitraum von	bis			
Buchungsdaten				
Zeitraum von 20.06.2012	bis 20.06.2012 -			
Anfangsbestand 1.000,00 €				
Kassenbestand 970,00 €				
Datum Beleg-Nr. Ifd. Nr.	Einnahme	Ausgabe Buchungstext		
20.06.2012 5 1		30,00 Auszahlung Kt-Nr.4711; Reinigungsfirmen; Fenster	outzer	

## 11.3 Neue Nachrichtenkategorie 'Software' im Modul 'Notes'

Anwendung: Notes

Anwendungsfall: Nachrichten einsehen

Neu/geändert:

Nachrichten, welche Sie bei der Installation einer neuen Version von IXOS erhalten, oder generelle Nachrichten zur Software an sich, werden im Ordner **Pharmatechnik** im neuen Unterordner **Software** angezeigt.

Autor dieser Nachrichten ist das **PHARMATECHNIK-Auslieferungsmanagement**. Im Gegensatz dazu werden wie bisher die Nachrichten aller anderen Unterordner unter **Pharmatechnik** von den Damen der Pharmazeutischen Redaktion für Sie bereitgestellt.



## **12 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS**

## 12.1 Die IXOS Service-Hotline: 0180 5 780808\*

Als **IXOS**-Anwender erreichen Sie die Service-Hotline unter der Rufnummer **0180 5 780808**. Damit Sie die Rufnummer jederzeit griffbereit haben, wird diese auf dem IXOS Desktop links oben - unter dem Namen Ihrer Apotheke - angezeigt.

# 12.2 Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' wählen

Die **IXOS** Onlinehilfe liefert Ihnen Beschreibungen und Informationen für alle neuen sowie häufig verwendeten Funktionen.

Wenn Sie sich z.B. beim Arbeiten nicht sicher sind, wie der aktuelle Vorgang weiter bearbeitet werden soll, wählen Sie das Hilfe-Icon ② am rechten Rand der Navigationsleiste bzw. rechts in der Titelleiste von Fenstern oder **Alt + F1 - Hilfe**. ⇒ Die Onlinehilfe öffnet sich in einem neuen Fenster.

Sie erhalten dann automatisch Informationen zur laufenden Anwendung. In den meisten Fällen sind diese kontextsensitiv, d.h. sie beziehen sich direkt auf die Funktion, die Sie gerade verwenden.

## 😵 Informationen zu den Neuerungen der aktuellen Version abrufen

Sie können sich in der Onlinehilfe schnell über die neuesten Funktionen der aktuellen Version informieren. Rufen Sie zunächst mit **Alt + F1 - Hilfe** die Onlinehilfe auf.

Klicken Sie dann auf den Button Das ist neu



➡ Das Hilfethema mit den aktuellen Neuerungen öffnet sich.

Sie haben hier folgende Möglichkeiten:

- Versionsbeschreibung aufrufen.
- Direkt zu den ausführlichen Beschreibungen der wichtigsten Neuerungen springen.
- **Versions-Historie** aufrufen. Hier finden Sie die Neuerungen der letzten Versionen und können direkt auf deren Beschreibungen zugreifen.

<sup>&</sup>lt;sup>\*</sup> 14 ct/Min. aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG, Mobilfunktarife max. 42 ct/Min.